

Antrag auf Abberufung und Neuwahl des Vorstandes

Antragstellerinnen:

Maria Heilmann, geb. Bambeck, als ehemalige Vorstandsvorsitzende, vorher stellvertretende Vorstandsvorsitzende von 03/2019 bis 09/2025

Michelle Röhrig, als ehemalige Vorstand Finanzen, vorher Schriftführerin von 03/2019 bis 09/2025

Nadja Männel, als ehemalige Vorstandsvorsitzende von 03/2018 bis 09/2022

Sarah Kube, als ehemalige Vorstandsvorsitzende von 09/2022 bis 05/2024

Katharina Wittek, als ehemalige stellvertretende Vorstandsvorsitzende, vorher kooptiert in den erweiterten Vorstand von 12/2023 bis 09/2025

Antrag

Die Mitgliederversammlung möge beschließen:

1. Eva Walle wird als Vorstandsvorsitzende der Endometriose Vereinigung Deutschland e. V. abberufen.
2. Sofia Zapata-Beutel wird als Vorstandsmitglied für Netzwerk und Öffentlichkeitsarbeit abberufen.
3. Im unmittelbaren Anschluss wird der Vorstand in allen satzungsgemäß vorgesehenen Vorstandsämtern neu gewählt.

Begründung

Als ehemalige Vorstände und Vorstandsvorsitzende sehen wir das notwendige Vertrauen in die derzeit noch amtierenden Vorstandsmitglieder als nicht mehr gegeben an.

Insbesondere bestehen erhebliche Bedenken hinsichtlich

- der mangelnden Transparenz der Vorstandsarbeit,
- der im vergangenen Jahr deutlich geringeren sichtbaren Vorstandsaktivitäten und fehlenden erkennbaren Vorstandsprojekte,
- der Absage zentraler Vereinsveranstaltungen wie des Endo-Festivals und der Gala zum 30-jährigen Vereinsjubiläum,
- sowie einer aus unserer Sicht unausgewogenen Schwerpunktsetzung zwischen politischer Öffentlichkeitsarbeit und der unmittelbaren Vereinsarbeit für Mitglieder und Betroffene.

Der entstandene Vertrauensverlust wird zudem durch das Ausscheiden von drei Vorstandsmitgliedern innerhalb des ersten Amtsjahres verstärkt.

Auch gegenüber externen Partnern ist die Situation inzwischen wahrnehmbar. Wir wurden persönlich von den Vorsitzenden der medizinischen Fachgesellschaft, AGEM, darauf angesprochen, was derzeit bei der Endometriose Vereinigung Deutschland geschehe.

Aus unserer Sicht ist daher ein personeller Neustart des Vorstandes erforderlich.

Behandlung des Antrags in der Mitgliederversammlung

Damit die Mitglieder diesen Antrag ordnungsgemäß beraten und darüber entscheiden können, beantragen wir ausdrücklich, den Antrag auf die Tagesordnung der Mitgliederversammlung am 30.09.2026 zu setzen.

Der Tagesordnungspunkt soll nach der Entlastung des Vorstandes und vor der Neuwahl des Vorstandes behandelt werden.

Dieser Antrag ist den Mitgliedern zeitgleich mit der Einladung zur Mitgliederversammlung vollständig zugänglich zu machen, damit diese ausreichend Gelegenheit haben, sich mit dem Antrag und seiner Begründung auseinanderzusetzen.

Den Mitgliedern ist im Rahmen der Mitgliederversammlung außerdem die Möglichkeit zu geben, zu diesem Antrag Fragen zu stellen und sich vor der Abstimmung über die darin genannten Sachverhalte zu informieren.

Im Anschluss an die Abstimmung über die Abberufung soll unmittelbar die Neuwahl des Vorstandes in allen satzungsgemäß vorgesehenen Vorstandsämtern erfolgen.